

Sicherheitsmodule zur Notausschaltung und Schalterkontrolle bei beweglichen Schutzvorrichtungen mit Ausgangskontakten verzögerten

Haupteigenschaften

- Ein- oder zwei kanaliger Eingang
- Automatischer, manueller oder überwachter Start möglich
- Anschluss der Eingangskanäle mit ungleichnamigen Potenzialen
- An BWS, elektromechanische Kontakte oder magnetische Sicherheitssensorenanschließbar
- Gehäuse mit 45 mm
- 2 S flinke Sicherheitskontakte, 1 Ö flinker Meldekontakt,
- 2 S verzögerte Sicherheitskontakte.

Versorgung:

24 Vac/dc, 120 Vac, 230 Vac

Gebrauchskategorien

Wechselspannung: AC15 (50...60 Hz) Ue (V) 230

Gleichspannung: DC13 (6 Schaltspiele pro Min.) Ue (V) 24

Zulassungen:

le (A)



F131787 Zulassung UL:

Zulassungen:

Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EC. Maschinenrichtlinie 2006/42/EC,

Elektromagnetische Verträglichkeit 2004/108/EC

Technische Daten

Sicherheitsparameter:

Gehäuse

Polyamid PA 6.6, selbstverlöschend, Klasse V0 (UL 94)

Schutzart: IP40 (Gehäuse), IP20 (Anschlüsse) Seite 4/178, Bauform C

Abmessungen:

Hauptdaten Niveau SIL (SIL CL): bis SIL 3 nach EN IEC 62061 Performance Level (PL): bis PL e nach EN ISO 13849-1 Sicherheitskategorie: bis Kategorie 4 (flinke Kontakte) Kategorie 3 (verzögerte Kontakte)

nach EN 954-1 Siehe Seite 6/32 -25°C...+55°C

Umgebungstemperatur: Mech. Lebensdauer: >10 Mio. Schaltspiele Elektr. Lebensdauer: >100.000 Schaltspiele Verschmutzungsgrad: außen 3, innen 2

Impulsfestigkeit (Uimp): 4 kV Isolationsspannung (Ui): 250 V Überspannungskategorie: 0,5 Kg

Versorgung

Betriebsspannung (Un): 24 Vac/dc; 50...60 Hz

120 Vac; 50...60 Hz 230 Vac; 50...60 Hz 10%

Max. Restwelligkeit in DC: Spannungstoleranz: ±15% Un Leistungsaufnahme AC: < 10 VA Leistungsaufnahme DC: < 5 W

Steuerkreis

Widerstand PTC, Ih=0,5 A Kurzschlussschutz: Zeit des PTC: Eingriff > 100 ms, Reset > 3 s

Max Eingangswiderstand: ≤ 50 Ω Eingangsstrom: 30 mA Min Startsignal t_{MIN}: 200 ms Ansprechzeit ta: 150 ms Rückfallzeit t,: 20 ms Rückfallzeit ohne Versorgung t 150 ms

Rückfallzeit verzögerte Kontakte t₈₂: siehe "Bestellbezeichnung"

Gleichzeitigkeit ta: unbegrenzt

Konformität:

IEC 60947-1, EN 60947-1, IEC 60204-1, EN 60204-1, EN ISO 13849-1, EN 999, EN 1037, EN ISO 12100-1, EN ISO 12100-2, EN ISO 13850, IEC 529, EN 60529, EN 61000-6-2, EN 61000-6-3, EN 62326-1, EN 60664-1, EN 60947-1, EN 62061, EN 13849-1, UL 508, CSA C22.2 n° 14-95

Ausgangskreis

2 S flinke Sicherheitskontakte, 1 Ö flinker Meldekontakt,

2 S verzögerte Sicherheitskontakte. Kontakttype: zwangsgeführt Kontaktmaterial: vergoldete Silberlegierung Max Schaltspannung: 230/240 Vac; 300 Vdc

Max Schaltstrom je Kontakt: 6 A

Therm. Nennstrom: 6 A Max. Summenstrom Σ Ith²: 72 (flinke Kontakte), 36 (verzögerte Kontakte)

Kontaktwiderstand: ≤ 100 mΩ Schutzsicherung:

Vervielfältigung und Belastbarkeit der Ausgangskontakte können durch Ausgangserweiterungseinheit oder Schütze erweitert werden. Siehe Seite 4/169 - 4/176

Bestellbezeichnung

CS AT-00V024-TF1

Rückfallzeit verzögerte Kontakte (t_{R2})

- O Zeitfest eingestellt (siehe TF)
- 1 von 0,3 bis 3 s, Schrittgröße 0,3 s
- 2 von 1 bis 10 s, Schrittgröße 1 s
- 3 von 3 bis 30 s, Schrittgröße 3 s
- 4 von 30 bis 300 s, Schrittgröße 30 s

Anschlussart

- V Schraubklemmen
- M Anschlussstecker mit Schraubklemmen
- X Steckverbinder mit Federklemmen

Rückfallzeit verzögerte Kontakte (t_{R2})

TF0.5 0.5 s Zeitfest eingestellt **TF1** 1 s Zeitfest eingestellt

TF3 3 s Zeitfest eingestellt

Versorgung

024 24 Vac/dc ±15% **120** 120 Vac ±15% **230** 230 Vac ±15%

UL zugelassene Eigenschaften 24 Vac/dc; 50...60 Hz

Betriebsspannung (Un): Leistungsaufnahme AC

120 Vac; 50...60 Hz 230 Vac; 50...60 Hz < 10 VA < 5 W

Leistungsaufnahme DC: Max Schaltspannung: Max Schaltstrom ie Kontakt: Gebrauchskategorie

230 Vac 6 A C300

- Hinweise:
 Sterle oder flexible (CU) 60 o 75 °C Kupferkabel mit Querschnitt 30-12 verwenden.
 Klemmenverschraubungselement 5-7 Lb In.
 Nur die Ausführungen 24 Vac/dc mit Stromquellen Klasse 2 oder eingeschränkter Spannung und eingeschränkter Energie versorgen.
 Umgebungstemperatur bis 55°C.



2A

2B

2C

2D

3

3A

3B

3C

4

4A

4B

4D

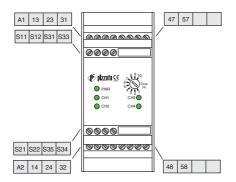
4G

4H

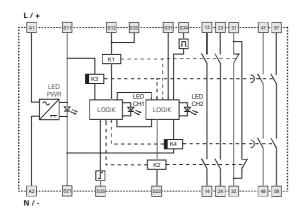
6

Sicherheitsmodul CS AT-0

Anschlußbelegung

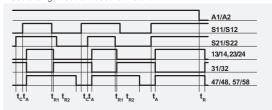


Schaltplan

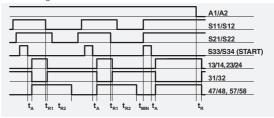


Zeitdiagramme

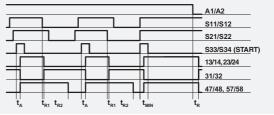
Gestaltung mit automatischem Start



Gestaltung mit überwachtem Start



Gestaltung mit manuellem Start



Legende

t_{MIN}:min. Startimpuls t_c: Gleichzeitigkeit

t_A: Ansprechze t_{R1}: Rückfallzeit Ansprechzeit

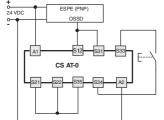
Rückfallzeit ohne Versorgung Regolierbare Rückfallzeit bei verzögerten Kontakten (siehe "Bestellbezeichnung")

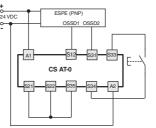
Hinweis:

Die Gestaltung an einem Kanal erhält man indem man nur die Eingangswirkung S11/ S12 berücksichtigt. In diesem Fall muss die Zeit $\mathbf{t_{nt}}$ und $\mathbf{t_{nc}}$ in Bezug auf den Eingang S11/S12 Die Zeit $\mathbf{t_{n}}$ in Bezug auf die Versorgung, die Zeit $\mathbf{t_{n}}$ in Bezug auf den Eingang S11/S12 und den Start, und die Zeit $\mathbf{t_{min}}$ in Bezug auf den Start.

Anschlußbeispiel

Elektrosensible Schutzvorrichtungen BWS Konfiguration der Eingangsbeschaltung mit manuellem Start 1 Kanal 2 Kanäle

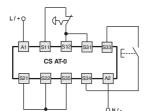


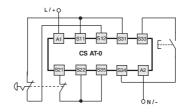


Stromkreis für Not-Aus-Schaltung

Konfiguration der Eingangsbeschaltung mit manuellem Start 2 Kanäle

1 Kanal





Das Diagramm zeigt nicht die genaue Position der Klemmen im Produkt an

Pizzaio Cirlinia Hauptkatalog 2009-2010

Automatischer Start

Um das Modul mit automatischem Start zu aktivieren muß der Startknopf zwischen den Klemmen S33 und S34 überbrückt werden.



Überwachter Start

Um das Modul mit überwachtem Start zu aktivieren muß der Anschluß zwischen den Klemmen S22 und S35 unterbrochen werden.



Schutztürüberwachung und magnetische Sicherheitssensoren

Sicherheitsmodul kontrolliert sowohl Stromkreise der Notausschal-Stromkreise tung, zur Kontrolle der Schutztürüberwachung als auch magnetische Sicherheitssensoren. Dazu muß man die Ausschaltungskontakte mit den Kontakten der Schalter oder Sensoren ersetzen.

